

Ende November: 35. Visper Wiehnächtsmärt mit Härz

Der diesjährige Visper Wiehnächtsmärt mit Härz zugunsten von Menschen mit Behinderungen findet am ersten Adventswochenende – am Freitag, 29. November (11 bis 21 Uhr) und am Samstag, 30. November (10 bis 18 Uhr) – auf dem Kaufplatz statt. Dabei steht die Begegnung und die Solidarität mit behinderten Mitmenschen im Vordergrund.

Rund 200 Personen sorgen ehrenamtlich für den Markt, dessen Erlös vollumfänglich Behinderten-Organisationen zugutekommt. Zusätzliche Helfer werden gesucht. Jeder kann mithelfen, solange er Zeit hat. Sei es, um Adventskränze herzustellen, den Kaufplatz für den Weihnachtsmarkt herzurichten oder an einem der Verkaufsstände mitzuarbeiten. Interessierte können sich bei Tel. 076 446 19 07 melden.

Die Frauen- und Müttergemeinschaft betreibt wie jedes Jahr einen Stand mit Kaffee und Kuchen. Wer einen Kuchen oder eine Torte backen möchte, kann sie – wenn möglich zu Beginn des Marktes – am Kuchenstand abgeben. Auch selbst gemachte Zöpfe kommen gut an.

Im Turnlokal "bewegu" an der Balfrinstrasse 13 gibt es die beliebte Börse für Weihnachtsbaumschmuck. Dort können am Freitag, von 14 bis 18 Uhr, einwandfreier Weihnachtsbaumschmuck und Kerzen abgegeben werden. Am Samstag, von 10 bis 18 Uhr, wird dieser gegen eine Kollekte verkauft.

Die Organisatoren unter dem OK-Präsidenten Andreas Oester freuen sich, wieder zahlreiche Besucher anzutreffen. Geht es



Bild: zvg

hier doch in erster Linie um die Unterstützung unserer Mitmenschen mit Behinderungen.

Am Christkönigssonntag, 24. November, wird das Amt um 10 Uhr in der St. Martinskirche zu folgendem Thema gehalten: Christus – Was für ein König und wir, seine königlichen Würdenträger. Dieser Gottesdienst wird via Livestream übertragen und von Menschen mit besonderen Bedürfnissen mitgestaltet. Die gesamte Pfarrei ist herzlich dazu eingeladen.

Im Anschluss an die Messe, gegen 11 Uhr, findet im Pfarrsaal der 3. Martini-Treff statt. Alle sind zum Austausch mit den Menschen mit besonderen Bedürfnissen bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Lonza hat Jahresausblick 2024 bestätigt

Lonza hat die Zahlen für das dritte Quartal 2024 bekannt gegeben und dabei die Prognose für das Gesamtjahr bestätigt. Das Unternehmen erwartet im Jahresvergleich einen stabilen Umsatz bei konstanten Wechselkursen und eine Core-EBITDA-Marge im hohen 20 %-Bereich.

In der Division Biologics verzeichnete Lonza eine gute Dynamik mit starker kommerzieller Nachfrage. Die Dienstleistungen im Frühstadium erhielten sich weiter. Die Division Small Molecules verzeichnete eine anhaltend starke Nachfrage nach ihren kommerziellen Angeboten und reagierte mit einer starken operativen Leistung. Das Divisionsportfolio verlagert sich weiterhin in Richtung hochwertiger, komplexer kleiner Moleküle. Die

Division Cell & Gene setzte ihre starke operative Leistung in der Zell- und Gentechnologie fort, während die Biowissenschaften weiterhin von Marktgegenwinden betroffen waren. Schliesslich verzeichnete die Division Capsules & Health Ingredients eine schwache Leistung im Einklang mit dem Markt. Produktivitätsmassnahmen haben die Auswirkungen auf die Margen, die sich aus der geringeren Nachfrage und Anlagenauslastung ergeben, teilweise ausgeglichen.

Ein wichtiger Meilenstein wurde am 1. Oktober mit dem Abschluss der Übernahme der Genentech-Grossproduktionsanlage in Vacaville von Roche für 1,2 Mrd. US-Dollar erreicht. Dieser Standort wird Lonzas globales Produktionsnetzwerk für Säugetierzellen stärken.

Die neue Grossanlage für Säugetierzellen in Visp ist durch langfristige kommerzielle Vereinbarungen vollständig ausgelastet und wird bis 2029 ihre volle Auslastung erreichen. Aufgrund der besonderen Nachfrage wird die Anlage zusätzlich mit der neuesten N-1-Perfusionstechnologie für die Produktion monoklonaler Antikörper der nächsten Generation ausgestattet. Der

Lonza-Aktie

Stand am 6. November:
Fr. 543.60
(Stand 2. Okt.: Fr. 535.20)

Beginn des kommerziellen GMP-Betriebs ist für das erste Halbjahr 2025 geplant.

Der Betrieb der neuen Anlage für hochwirksame API in Visp wird voraussichtlich im vierten Quartal 2024 beginnen, wobei für 2025 mit einem erheblichen Umsatzbeitrag gerechnet wird.

100 neue Arbeitsplätze in Visp

Bereits eine Woche vor den Quartalszahlen hat Lonza bekannt gegeben, dass sie in Visp 100 neue Arbeitsplätze schaffen wird. Dies aufgrund einer langfristig verlängerten Zusammenarbeit mit einem Kunden. Auf 800 m² werden im Ibex-Komplex ab dem Jahr 2027 Antikörper-Wirkstoff-Konjugate zu Medikamenten verarbeitet und gelagert. Das Ziel ist die Behandlung von Krebsarten, die schwer therapierbar sind.

Traditioneller Martinimarkt

Am Mittwoch, 13. November, findet in Visp der traditionelle Martinimarkt mit einem vielfältigen Warenangebot statt. Auch für das leibliche Wohl und Unterhaltung für Kinder wird gesorgt sein.

GEMEINDE VISP

Bekanntmachung

Einladung zur Urversammlung

Die Urversammlung wird auf **Dienstag, 26. November 2024, 19 Uhr**, ins Kultur- und Kongresszentrum La Poste einberufen.

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmentzähler
2. Protokoll der Urversammlung vom 11. Juni 2024: Genehmigung
3. Parkhaus La Poste: Sanierungs- und Finanzierungsbeschluss
4. Budget 2025: Beschlussfassung
Finanzplanung 2026–2029: Kenntnisnahme
5. Entwicklung Spitalareal Visp – Erwerb der Liegenschaft Parzelle Nr. 3771: Kauf- und Finanzierungsbeschluss
6. Abrechnung Kindergarten Visp West: Kenntnisnahme
7. Gemeindeinformationen
8. Verschiedenes

Das Budget 2025 der Gemeinde Visp ist abgeschlossen. Die Unterlagen dazu, das Protokoll der letzten Urversammlung sowie die Dokumentationen zu den Traktanden 3 und 5 liegen während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen vor der Urversammlung, d. h. seit dem 6. November 2024, im Rathaus (Finanzabteilung) öffentlich zur Einsicht auf.

Die Gemeindeverwaltung

Der neue Gemeinderat

für die Jahre 2025 und 2026 wurde am 13. Oktober gewählt. Präsiert wird die Gemeinde weiterhin von Niklaus Furger, Vizepräsident bleibt Christoph Föhn. Per 1. Januar 2027 werden die Einwohnergemeinden von Visp, Eggerberg und Baltschieder dann fusionieren.

Seite 3



Konferenz von VispSilver

Nach einem Impulsabend im Sommer, bei dem das Projekt VispSilver erstmals öffentlich vorgestellt wurde, folgte im Herbst ein Diskussionsabend. Die bisher erarbeiteten Ideen sollen nun im Rahmen der abschliessenden Ergebniskonferenz am 19. November im La Poste präsentiert, diskutiert und weiterentwickelt werden.

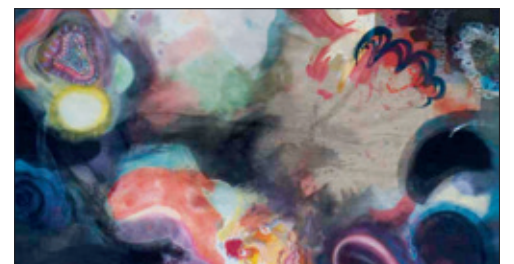
Seite 4



Ausstellung im La Poste

Auf Einladung des Kunstforums Oberwallis präsentiert die in Visp geborene Künstlerin Elisabeth Fux Mattig bis am 21. Februar im Foyer des La Poste ihre Bilder unter dem Titel "Evolution in Farbe und Form".

Seite 8





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Mandate für Quartierplan Sägematte vergeben

Im Untergrund des Areals Sägematte/Sägemattenstrasse, welches gemäss dem Quartierplan umgestaltet werden soll, befinden sich eine Vielzahl von öffentlichen Infrastrukturleitungen inklusive Fernwärme. Der mögliche Fortbestand oder allenfalls eine Verschiebung der bestehenden Infrastruktur muss im Kontext der aktuellen Planung geprüft werden. Der Gemeinderat hat das Mandat im freihändigen Verfahren als

Folgeauftrag für Fr. 38 893.– an die Teyssie & Candolfi AG in Visp vergeben.

Um das Fachplanerteam für den Quartierplan Sägematte zu vervollständigen, ist ein Einladungsverfahren durchgeführt worden. Dabei wurde das Mandat des Landschaftsarchitekten an das wirtschaftlich günstigste Angebot von Fontana Landschaftsarchitektur in Basel für Fr. 161 177.10 vergeben.

Raumplanerische Analyse des Grünraums in Visp

Es sind zwei Angebote zur übergeordneten, raumplanerischen Analyse des urbanen Grünraums eingeholt worden. Nach Rücksprache mit der IG Grün ist beschlossen worden, dass der abschliessende Bericht eine Synthese beider Angebote sein soll.

Die Grünraumanalyse wurde folglich mit einem Kostendach von insgesamt Fr. 40 600.– freihändig an die Firma Espace Suisse in Bern zum Betrag von Fr. 15 728.85 sowie an die Natagra GmbH in Bern zum Betrag von Fr. 24 879.20 übertragen.

Aufwertung der Grünflächen in Visp West

Die Vielfalt von Pflanzen und Tieren ist in der Schweiz akut bedroht. Vermehrt setzen sich schweizweit Gemeinden und Städte für den Erhalt der Biodiversität ein, indem sie die Siedlungsnatur verstärkt in den Fokus nehmen. Hier in Visp wurden bereits einige grössere und kleinere Projekte im Sinne des Artenschutzes umgesetzt.

So beispielsweise der Bau der Fischtreppe bei der Vispa-Schwelle oder die Erstellung von Blumenwiesen um den Kindergarten Visp West. Vielfältige Grünflächen im Siedlungsraum bieten auch für die Bewohner ein Plus: mit den Kindern lassen sich Schmetterlinge und Blumen beobachten und unter den Bäumen findet sich wohlthuender Schatten an heissen Tagen.

Diese beiden Aspekte werden bei der Aufwertung der Grünfläche in Visp West, innerhalb der gemeindeeigenen Parzellen

Nrn. 3668 und 3743, aufgegriffen. Zum einen entsteht eine abgemagerte Fläche, welche insbesondere durch eine Blütenvielfalt Wildbienen und Schmetterlingen Nahrung und Schutz bieten soll. Zum anderen bietet eine Rasenfläche mit Wasserspiel und beschatteten Sitzbänken einen Aufenthaltsbereich im Freien, welcher zum Spielen und Erholen einlädt.

Die Umsetzung des Projektes ist im November geplant, die Eröffnung der Flächen im kommenden Frühling vorgesehen.

Nachrüsten Polizeifahrzeug mit Zellentrakt

Ab dem 1. Januar 2025 übernimmt die Regionalpolizei Visp die polizeilichen Aufgaben im Saastal. Dies macht das Nachrüsten des Einsatzfahrzeuges durch eine Haftzelle notwendig.

Mit der Installation der Zelle in das Dienstfahrzeug Mercedes V300 wurde für Fr. 7 458.90 die Marty AG in Neuhausen beauftragt.

Ersatz Bühnenarbeitslicht

Das Bühnenarbeitslicht im Kultur- und Kongresszentrum La Poste muss wegen wiederkehrender Defekte ersetzt werden.

Die entsprechenden Elektroarbeiten wurden für Fr. 9 943.95 im freihändigen Verfahren an die Elektro Rhone AG in Visp vergeben.

Eidgenössische und kantonale Abstimmung vom 24. November 2024

Die Urversammlung wird einberufen auf Sonntag, 24. November, um über folgende eidgenössischen Vorlagen abzustimmen:

- den Bundesbeschluss vom 29. September 2023 über den Ausbauschritt 2023 für die Nationalstrassen
- die Änderung vom 29. September 2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Untermiete)
- die Änderung vom 29. September 2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)
- die Änderung vom 22. Dezember 2023 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Einheitliche Finanzierung der Leistungen)

sowie über die folgende kantonale Vorlage:

- das Klimagesetz (KlimG)

Öffnungszeiten der Urnen

Sonntag, 24. November, 9 bis 11 Uhr

Wahl- und Abstimmungsmaterial sowie Stimmkarte

Alle stimmberechtigten Personen erhalten vor der Abstimmung einen persönlich adressierten Umschlag mit dem amtlichen Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuverts und Stimmzettel) für die Abstimmung. Wer jetzt noch nicht im Besitz des Stimmmaterials ist, soll dies umgehend der Gemeindekanzlei melden (Tel. 027 948 99 11).

Anleitung zur Stimmabgabe an der Urne

Das nach Hause zugestellte amtliche Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuverts und Stimmzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Anleitung zur brieflichen Stimmabgabe

- Die Stimmzettel ausfüllen, diese anschliessend in das dafür vorgesehene Stimmkuvert legen.
- Das Stimmkuvert in den Übermittlungsumschlag legen.
- Auf dem Rücksendungsblatt/Stimmkarte die Unterschrift anbringen, andernfalls ist die Stimme ungültig.
- Das Rücksendungsblatt/Stimmkarte in den Übermittlungsumschlag legen, sodass die Adresse der Gemeinde im Sichtfenster erscheint.
- Den Übermittlungsumschlag frankieren und rechtzeitig der Post übergeben, sodass er spätestens am Freitag, der dem Urnengang vorausgeht, bei der Gemeindeverwaltung eintrifft. Demnach muss der Übermittlungsumschlag spätestens am Dienstag mit B-Post oder am Donnerstag mit A-Post verschickt werden.
- Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag unfrankiert auf der Gemeindekanzlei in die bereitstehende **Urne** zu werfen. Die Gemeindekanzlei ist wie folgt offen:
Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr
Montag, Mittwoch und Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
- **Wichtig:** Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten vor dem Rathaus werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Gemeindeverwaltung Visp

Fasnacht 2025 bewilligt

Das OK der Visper Fasnacht hat das Gesuch der Visper Fasnacht vom 21. bis 27. Februar 2025, inklusive Polizeistunden, eingereicht. Das Programm ist weitgehend identisch mit jenem der diesjährigen Fasnacht. Die Fasnacht 2025 wurde bewilligt. Gemäss Gemeinderatsbeschluss muss jedes Restaurant, welches an der Fasnacht teilnehmen will, die Toiletten geöffnet halten. Die

Gemeinde wird darüber hinaus zwei zusätzliche Wagen mit mobilen Toilettenanlagen bereitstellen, um wildem Urinieren vorzubeugen.

Fest der Kulturen wieder im Juni

Das Forum Migration Oberwallis hat das Gesuch um Durchführung des "Fest der Kulturen 2025" am Samstag, 21. Juni, auf dem Kaufplatz eingereicht. Angeboten werden wiederum ausländische

Getränke sowie kulinarische Spezialitäten aus aller Welt. Umrahmt wird der Anlass mit musikalischen Darbietungen. Der Gemeinderat hat das Fest der Kulturen 2025 bewilligt.

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp



BELLWALD
WAND- UND BODENBELÄGE

■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

BRÜCHSCH ÄN MALER? LIT DUM IVAN A!
ZIMMERMANN
MALERMEISTER
079 590 99 90

RAIFFEISEN

Lokal, nah,
kompetent.

Was uns ausmacht:
zämu starch.

Unser Beratungsteam
aus den Schattenbergen.



Raiffeisenbank
Region Visp





Niklaus
Furger
Gemeinde-
präsident



Christoph
Föhn
Gemeinde-
Vizepräsident



Flavio
Schmid



Philipp
Teyssseire



Stefanie
Zimmermann



Matteo
Abächerli



Michael
Kreuzer



Denise
Fux



Marc
Kalbermatter

Bilder: zvg

Gemeinderatswahlen für die Jahre 2025 und 2026

Liste Nr. 1 Die Mitte	Eigene	neo	FDP	SP-Grüne	SVP	FREIE	TOTAL	Streich.
Niklaus Furger*	744	151	40	40	89	282	1 346	87
Philipp Teyssseire*	714	105	27	15	58	207	1 126	117
Stefanie Zimmermann*	657	118	23	35	59	223	1 115	174
Michael Lochmatter-Brighen	620	93	17	39	60	177	1 006	211
Matteo Abächerli*	655	86	36	40	56	160	1 033	176
Anita Fercher	431	26	5	9	10	55	536	400
Clelia Fux	384	5	3	8	3	29	432	447
Gregor Lüthi	355	1	0	2	3	5	366	476
Kandidatenstimmen	4 560	585	151	188	338	1 138	6 960	
Zusatzstimmen	1 697						1 697	
TOTAL LISTE 1	6 257	585	151	188	338	1 138	8 657	2 088

Liste Nr. 2 neo	Eigene	Die Mitte	FDP	SP-Grüne	SVP	FREIE	TOTAL	Streich.
Flavio Schmid*	485	291	32	49	103	280	1 240	44
Alessandro Furger	334	16	5	15	12	43	425	195
Denise Fux*	379	58	1	19	10	84	551	150
Sylvie Noti-Burgener	345	25	2	21	10	61	464	184
Alain Oggier	327	38	2	10	7	27	411	202
Fabienne Schnidrig-Mazotti	343	18	7	9	17	55	449	186
Kandidatenstimmen	2 213	446	49	123	159	550	3 540	
Zusatzstimmen	1 560						1 560	
TOTAL LISTE 2	3 773	446	49	123	159	550	5 100	961

Liste Nr. 3 FDP	Eigene	Die Mitte	neo	SP-Grüne	SVP	FREIE	TOTAL	Streich.
Christoph Föhn*	150	254	116	39	86	250	895	14
Danica Kalbermatten Bellwald	104	10	5	4	3	27	153	60
Thomas Bischoff	120	45	29	9	17	71	291	44
Sirino M. Clausen	112	16	6	2	4	10	150	52
Damian Gsponer	106	23	21	5	13	64	232	58
Uli Werlen	113	49	16	3	14	62	257	51
Kandidatenstimmen	705	397	193	62	137	484	1 978	
Zusatzstimmen	512						512	
TOTAL LISTE 3	1 217	397	193	62	137	484	2 490	279

Liste Nr. 4 SP-Grüne	Eigene	Die Mitte	neo	FDP	SVP	FREIE	TOTAL	Streich.
Marc Kalbermatter*	210	61	33	17	8	79	408	36
Laetitia Heinzmann Bellwald	188	48	25	5	6	57	329	58
Anita Iseni	190	15	10	3	1	39	258	56
Aaron Heinzmann	200	31	21	2	6	53	313	46
Bendicht Bay Mengis	181	12	11	2	0	20	226	65
Kandidatenstimmen	969	167	100	29	21	248	1 534	
Zusatzstimmen	855						855	
TOTAL LISTE 4	1 824	167	100	29	21	248	2 389	261

Liste Nr. 5 SVP	Eigene	Die Mitte	neo	FDP	SP-Grüne	FREIE	TOTAL	Streich.
Michael Kreuzer*	280	127	56	16	12	142	633	34
Beat Gasser	188	23	11	3	1	27	253	126
Guido Imboden	226	12	11	3	1	26	279	88
Roger Mazotti	237	50	32	8	3	60	390	77
Kandidatenstimmen	931	212	110	30	17	255	1 555	
Zusatzstimmen	1 240						1 240	
TOTAL LISTE 5	2 171	212	110	30	17	255	2 795	325

* gewählte Gemeinderäte

Präsident und Vizepräsidentenwahl

Bis am 15. Oktober, 12 Uhr, sind auf der Gemeindekanzlei für die Wahl des Präsidenten und Vizepräsidenten folgende zwei Listen in einem verschlossenen Umschlag gegen Empfangsbescheinigung hinterlegt worden:

Gemeindepräsident: Die Mitte Visp/Eyholz - Niklaus Furger
Gemeindevizepräsident: FDP und Unabhängige Visp/Eyholz - Christoph Föhn

Somit sind Gemeindepräsident Niklaus Furger sowie Vizepräsident Christoph Föhn in stiller Wahl für die kommende Periode gewählt worden.

Gewählt als Gemeinderat

Kandidat/-in	Partei	Stimmen
Niklaus Furger	Die Mitte (bisher)	1 346
Flavio Schmid	neo (bisher)	1 240
Philipp Teyssseire	Die Mitte (bisher)	1 126
Stefanie Zimmermann	Die Mitte (bisher)	1 115
Matteo Abächerli	Die Mitte (neu)	1 033
Christoph Föhn	FDP (bisher)	895
Michael Kreuzer	SVP (bisher)	633
Denise Fux	neo (neu)	551
Marc Kalbermatter	SP (neu)	408

Sitzverteilung

Sitze	2024	2020
Die Mitte	4	4
neo	2	2
FDP	1	1
SP	1	1
SVP	1	1

Stimmbeteiligung

	2024	2020	Veränderung
Anzahl Stimmberechtigte	4 950	5 041	-91
Anzahl Stimmende	2 549	2 732	-183
Stimmbeteiligung	51,5 %	54,2 %	-2,7 %
Gültige Wahlzettel	2 463	2 642	-179
leer/ungültig	86	90	-4
unveränderte Wahlzettel	749	819	-70
veränderte Wahlzettel	1 335	1 330	5
Freie (Listen ohne Kopf)	379	493	-114

Richter- wahlen



Christophe
Müller
Richter



Samuel
Bischoff
Vizerichter

Sprinkleranlage für Parkhaus Bahnhof Süd

Die Lieferung und Montage der Sprinkleranlage für das Parkhaus Bahnhof Süd wurde im Einladungsverfahren an das wirtschaftlich günstigste Angebot zum Preis von Fr. 149 342.40 an die MINIMAX AG mit Sitz in Dübendorf vergeben.

Neue Betriebs- bewilligung

Martin Guntern aus Visp hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für den Chrämmerlis Genuss-Foodtruck in Visp eingereicht. Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, wurde die Betriebsbewilligung per 15. Oktober erteilt.

Betriebsbewilli- gung gelöscht

Ruben Correia Paiva aus Zermatt hat der Gemeinde mitgeteilt, dass er seine Tätigkeit als Inhaber der Betriebsbewilligung vom Restaurant Delta by PAPARU per sofort aufgeben wird. Die Betriebsbewilligung wurde gelöscht.



wir bauen - wir renovieren - wir planen



Unser Trumpf? Kompetenz vor Ort!

Mehr Infos finden Sie auf unserer Webseite:
www.imboden-elektro.ch

Winterdienst 2024/25

Zum betrieblichen Unterhalt des Gemeindestrassen- und Wegnetzes sowie der öffentlichen Plätze gehört auch der Winterdienst. Von anfangs November 2024 bis Mitte März 2025 wird das gesamte Strassennetz täglich überwacht und je nach Strassenzustand wird eine Gruppe oder allenfalls das gesamte Werkhofpersonal zum Einsatz aufgeboden. Dabei werden in der

1. Priorität → alle Strassen am Hang;

2. Priorität → alle restlichen öffentlichen Strassen und Trottoirs geräumt und anschliessend (falls erforderlich) gesplittet und/oder gesalzen.

WICHTIG !!!

- Bei privaten Anschlüssen an öffentliche Bereiche sind die Eigentümer selbst für die Schneeräumung verantwortlich.
- Dabei ist es gemäss der kantonalen Strassengesetzgebung verboten, Schnee von Privatgrundstücken (Vorplätzen, Garagenein- und -ausfahrten, Höfen usw.) auf den angrenzenden öffentlichen Boden (Strassen, Gehsteige usw.) zu fräsen oder zu schaufeln. Falls erforderlich, sieht sich die Gemeinde gezwungen, polizeiliche Massnahmen anzuordnen und Fehlbare zu büssen.
- Bei Bedarf ist die Gemeinde gerne bereit, Anwohnern in unmittelbarer Nähe von exponierten Stellen wie steilen Fusswegen, Strassenpartien usw. Streugutbehälter mit Splitt aufzustellen. Entsprechende Anfragen sind an den Chef Werkhof (stefan.walker@visp.ch oder Tel. 079 639 66 77) zu richten.

Balfrinstrasse: Nutzung als Schlittelweg

Bezüglich dem Schlitteln gilt folgender Beschluss des Gemeinderates:

- Die Balfrinstrasse wird den Kindern während der Winterzeit grundsätzlich zum Schlittelfahren zur Verfügung gestellt.
- Die Schneeräumsequipe entscheidet aufgrund der Wettervorhersagen (prognostizierte Schneefallmenge, Temperaturen usw.) von Fall zu Fall, ob die Balfrinstrasse von Schnee geräumt wird oder nicht.
- **Bei Schliessung der Balfrinstrasse können die betroffenen Anwohner bei der Gemeindepolizei eine kostenlose Parkkarte für die Benutzung der sich in der Nähe befindenden öffentlichen Parkplätze beantragen.**

Zum Schluss noch dies

Wir sind alle Strassen- und/oder Trottoirbenützer. Es ist verständlich, dass die Wünsche und Ansprüche an den Winterdienst unterschiedlich sein können:

- Kinder möchten endlich schlitteln,
- ältere Leute ohne auszugleiten einkaufen,
- Berufstätige rechtzeitig an ihren Arbeitsplatz gelangen usw. Nicht immer wird es gelingen, allen Ansprüchen gerecht zu werden.

Die Gemeinde versichert aber, dass das eingesetzte Personal motiviert ist, die ihm anvertrauten Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen auszuführen. Aber es gilt zu bedenken:

- Die Winterdienstsequipe kann nicht überall gleichzeitig sein!
- Das richtige Schuhwerk gibt Sicherheit und gehört zum Winter!

Die Gemeinde dankt der Bevölkerung für das erforderliche Verständnis.

Infrastruktur & Umwelt

Erneuerung der Kreiselbeleuchtungen

Die Kreiselbeleuchtungen bei den Kreuzungen der Kantons- und Terbinerstrasse sowie des Bristolkreises sind nicht mehr normkonform. Ebenfalls sind die Leuchtmittel in der Zwischenzeit nicht mehr erhältlich.

Die Beleuchtung muss deshalb erneuert werden.

Die Lieferung des Elektromaterials für die Beleuchtung der beiden Kreisel Bristol und Terbinerstrasse wurde im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 41 514.50 an die Sonepar Suisse SA mit Niederlassung in Visp vergeben.

Friedhofsberieselung wird abgestellt

Die automatische Berieselungsanlage wurde bereits abgestellt. Die Wasserstellen auf dem Friedhof werden ab Montag, 11. November, ausser Betrieb genommen.

Visp lädt zur Ergebniskonferenz von VispSilver ein

Die demografische Entwicklung in Visp zeigt eine klare Tendenz: Die Bevölkerung wird älter und damit wachsen nicht nur Chancen, sondern auch Herausforderungen. Um diesen Wandel aktiv und nachhaltig zu gestalten, hat die Gemeinde Visp das Projekt VispSilver ins Leben gerufen. Nun lädt die Gemeinde Visp am Dienstag, 19. November, zur Ergebniskonferenz.

Im Rahmen des Projekts VispSilver wurden in den letzten Monaten verschiedene Formate geschaffen, um die Anliegen der älteren Bevölkerung zu erfassen und die Bevölkerung aktiv in den Gestaltungsprozess einzubeziehen. Nach einem Impulsabend im Sommer, bei dem das Projekt erstmals öffentlich vorgestellt wurde, folgte im Herbst ein Diskussionsabend. "Wir wollten nicht nur über die Herausforderungen des Alterwerdens sprechen, sondern gemeinsam die Bedürfnisse abholen und neue Wege für die Zukunft entwickeln", erklärt Projektleiter Christian Kalbermatter von pluma.

Die Themen des Workshops reichten von Mobilität und Wohnen bis hin zur sozialen Teilhabe und generationsübergreifenden Wohnformen. "Die Bandbreite der Ideen zeigt, dass das Älter-

werden heute vielseitiger und individueller erlebt wird. Viele Menschen wollen aktiv bleiben und suchen nach Wegen, auch im Alter einen wertvollen Beitrag zu leisten", so Gemeinderat Michael Lochmatter-Brighen. Besonders der Bereich Mobilität wurde von den Teilnehmenden lebhaft diskutiert. Wie wichtig ist das tägliche Spazierengehen? Welche Arten von Unterstützung werden gebraucht, um möglichst selbstständig und mobil zu bleiben? Auch die Frage nach Wohnen und der sozialen Isolation standen im Mittelpunkt.

"Themen wie 'Angst vor sozialer Isolation und/oder Einsamkeit', sei dies nun subjektiv empfunden oder real, wurden am Diskussionsabend immer wieder durch die Bevölkerung 60+ angesprochen", erklärt Bettina Zenklusen-Bovet, die

das Projekt VispSilver als Fachperson der Pro Senectute Wallis begleitet.

Gemeinsam für eine höhere Lebensqualität im Alter

VispSilver versteht sich als offenes Projekt, das bewusst auf Mitgestaltung und Mitsprache setzt. Die bisher erarbeiteten Ideen und Massnahmen sollen nun im Rahmen der abschliessenden Ergebniskonferenz am Dienstag, 19. November, 18 bis 20 Uhr, im La Poste präsentiert, diskutiert und weiterentwickelt werden. Die Gemeinde Visp lädt die gesamte Bevölkerung herzlich zur Teilnahme ein. In einem Atelier-Format können sich die Teilnehmenden von Thema zu Thema bewegen, um die erarbeiteten Massnahmen zu begutachten, Prioritäten zu setzen und mit Fachpersonen ins Gespräch zu kommen. Ziel des Abends ist es, aus den gesammelten Ideen ein konkretes Umsetzungspapier zu erstellen, das als Grundlage für die nächste Projektphase dienen wird.

Beleuchtung des östlichen Vispaufers

Die Beleuchtung entlang des östlichen Vispadammes in Richtung Staldbach wird ausgebaut. Die Arbeiten für das Erstellen der Beleuchtungsarbeiten ab Landbrücke bis zum südlichen Ende der MGBahn-Unterführung, inklusive Grabarbeiten, wurden im freihändigen Verfahren zum

Preis von Fr. 38 200.– an die EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG, c/o EnAlpin AG, vergeben.

Auch die Beleuchtung entlang des östlichen Vispadammes in Richtung Baltschieder bzw. bis zur Fussgängerbrücke (grüne Brücke) wird realisiert. Diese Beleuchtungsarbeiten, inklusive Grabarbeiten, wurden im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 83 568.– ebenfalls an die EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG, c/o EnAlpin AG, vergeben.

Mandate für Neubau Schulhaus Sand

Das Architekturmandat hat der Gemeinderat im freihändigen Verfahren – im Ausnahmefall gemäss Art. 13, Abs. 1, c), f) kGIVöB – für alle SIA-Leistungsphasen für insgesamt Fr. 4 280 296.– an die Firma dorsa + 820 Architektur AG in Zürich übertragen. Der Planungsfortschritt wird phasenweise ausgelöst. Vorbehalten bleibt der übergeordnete Beschluss der Urversammlung

über dieses Geschäft. Auch das Mandat der Brandschutzplanung wurde im freihändigen Verfahren vergeben, und zwar zum Preis von Fr. 46 699.– an die Risam AG in Bern/Naters.

Grünabfuhr nur alle 14 Tage

Da während den Wintermonaten weniger Grünabfälle anfallen, werden die Einsammlungen ab dem 1. Dezember analog der früheren Jahre nur noch alle zwei Wochen durchgeführt. Sie finden an folgenden Freitagen statt:

- 6. und 20. Dezember
- 3., 17. und 31. Januar
- 14. und 28. Februar

Ab dem 7. März erfolgt die Einsammlung der Grünabfälle wieder wöchentlich.

Die Gemeinde dankt der Bevölkerung für die Einhaltung der Termine.



DEGUSTATIONS-GUTSCHEINE
Leo und Romaine Mengis-Fellay
Treichweg 3 – Tel. 027 946 57 07
Visper Weine – www.cavedelaitour.ch

Reinigt Ihre Haushaltshilfe sauber ... oder schwarz?

Ihnen ist das Anmelden, Verwalten und Abrechnen der Haushaltshilfe zu kompliziert? Wir machen es Ihnen einfach!

www.fairundclean.ch



FAIR CLEAN
en süßeri Sach



Der Nikolaus kommt

Am Freitag, 6. Dezember, ist es wieder so weit! Der Nikolaus und seine Gehilfen machen sich jetzt schon auf den langen Weg, um rechtzeitig am Nikolaustag die Kinder zu Hause besuchen zu können oder sich bei einem der Aussenstände besuchen zu lassen. Anmelde-möglichkeiten sowie Informationen zum Anlass gibt es ab dem 16. November auf der Website www.nikolaus-visp.ch. Anmeldeschluss ist der 30. November.



Altpapier-sammlungen

Die letzten Altpapiersammlungen in diesem Jahr finden in Eyholz am Samstag, 23. November, ab 7.30 Uhr und in Visp am Samstag, 30. November, ab 7 Uhr, statt.

Impulsabend

Einen solchen zum Thema "Mehr Gelassenheit und Energie im Mama-Alltag" organisiert die FMG am Mittwoch, 4. Dezember, 19 Uhr, im Rathaussaal.

GV des TPV

Die GV des Tambouren- und Pfeifervereins findet heute Freitag, 8. November, 19 Uhr, im Martinsheim statt.

Sammeln für Weihnachtspäckli

Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde organisiert morgen Samstag, 9. November, von 14 bis 17 Uhr, im Pavillon einen Sammeltag für die diesjährige Weihnachtspäckli-Aktion.

Konzert mit Vocalisti

Das Männeroktett Vocalisti aus dem Oberwallis lädt am ersten Adventssonntag, 1. Dezember, 17 Uhr, in die Dreikönigskirche zum Weihnachtskonzert ein.

Sonntags- und Abendverkauf

Der diesjährige Sonntagsverkauf wird am 15. Dezember, von 13 bis 17 Uhr, stattfinden, der Abendverkauf am Montag, 23. Dezember, bis 20 Uhr.

Aus der Burgschaft Visp

Josef Salzmann legt eine semi-digitale Chronik von den Urzeiten bis zur Gegenwart vor:

Visp verfügt jetzt über eine Chronik

Wie entstand die Siedlung Visp zwischen den Flüssen Vispa und Rotten? Wie wurde es möglich, dass das Städtchen heute Verkehrsdrehscheibe und Standort des weltgrössten Auftragsfertigers der Pharmaindustrie ist? Antworten darauf und noch viel mehr finden sich im reich bebilderten Buch "Trotz der Vispa, dank der Vispa", eine Chronik von Visp. Es zeigt allerdings nur einen Teil dessen, was zu dieser Chronik gehört. QR-Codes führen zu mehr als 200 weiteren Kapiteln, die online verfügbar sind.

An der gut besuchten Buchvernissage von Ende September im La Poste unterstrich Gemeindepäsident Niklaus Furger die Bedeutung einer Chronik für die Identität der Bewohner einer Gemeinde. Georges Schmid, Präsident der Burgschaften der Schweiz, würdigte im Namen des Vereins "Visper Chronik"



Bild: zvg

den 92-jährigen Autor Josef Salzmann, der während Jahren an diesem Werk gearbeitet hatte. Die in Visp aufgewachsene Stephanie Summermatter ordnete die Chronik, die eine breite Leserschaft ansprechen will, aus der Perspektive der Historikerin ein und bezeichnete die semi-digitale Arbeit als Pionierwerk.

Die Veröffentlichung wurde namentlich von der Gemeinde Visp und der Burgerschaft

Visp sowie weiteren Sponsoren unterstützt. Der Verein "Visper Chronik" mit seiner Präsidentin Helena Mooser Theler trug wesentlich dazu bei, dass das Werk erscheinen konnte.

Das 240-seitige Buch kann über Salzmann Werbung (Balfrinstrasse 16, 3930 Visp, Tel. 027 946 44 77 oder salzmann.pr@rhone.ch) sowie in den Buchhandlungen ZAP bezogen werden. Preis: Fr. 48.– (plus Porto Fr. 10.– bei Versand).

† Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- Amandus Schnyder, Gatte der Germaine, geborene Nater, 81-jährig,
- Dr. Christoph Fritzsche, Gatte der Marie-Louise, 86-jährig,
- Emelie Pfaffen, geborene Ghezzi, Witwe des Pius, 90-jährig,
- Johanna Hanselmann, geborene Imboden, 82-jährig,
- Heinrich Mathieu, Gatte der Brigitte, geborene Polling, 75-jährig,
- Christian Jaggi, Gatte der Marlene, 60-jährig,
- Gerda Summermatter, Lebenspartnerin des Marcel Pfammatter, 55-jährig,
- Edith Michlig, geborene Nellen, Witwe des Andreas, 79-jährig.

Feier der hl. Elisabeth

Die Frauen- und Müttergemeinschaft gestaltet am Dienstag, 19. November, 19 Uhr, in der Bruder-Klaus-Kapelle eine Feier zu Ehren der hl. Elisabeth.

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 0900 144 044
für Notfall-Zahnärzte

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle
HANOW an Werktagen von 17.30–21 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 9–21 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39
für Notfall-Apotheken

Diese Nr. gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters, Visp und Stalden Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nr. der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.



Konzerte der MG Vispe mit Johan de Meij

Am Samstag, 16. November, 19.30 Uhr und Sonntag, 17. November, 17 Uhr, laden Johan de Meij, die Musikgesellschaft Vispe, Thomas Dolié und das ensemble da capo ins Kultur- und Kongresszentrum La Poste zum Konzert "Highlands & Lowlands" ein.

Das Schöne am Dorfleben ist, dass man seine Vereine hautnah erleben kann. Bald ist es wieder so weit: Die Musikgesellschaft Vispe tritt im La Poste auf. Neben spannender Musik erwartet das Publikum ein besonderer Dirigent.

Johan de Meij, bekannt durch Projekte wie "Fellini" und "The Lord of the Rings", steht im Mittelpunkt dieser Konzerte. Der Niederländer hat über Jahrzehnte hinweg ein umfang-

reiches Repertoire aufgebaut und auch die Stücke dieses Konzertprogramms komponiert. De Meij wird beide Aufführungen dirigieren.

Der Dirigent der MG Vispe, Joel Schmidt, wünschte sich von ihm eine Komposition für Bariton, Chor und Blasorchester. Entstanden ist "Poèmes de la Vie" – ein wunderbares neues Werk, das literarische Texte Schweizer Autoren interpretiert und in Visp uraufgeführt wird.

Das überregionale ensemble da capo steuert in verschiedenen Stücken die Chorpartien bei und der Bariton Thomas Dolié aus Bordeaux singt den Solopart.

Visper Pürumärt auf dem Kaufplatz



JEDEN FREITAG BIS ENDE DEZEMBER
WINTERZEIT: 16.00 - 19.00 UHR

Regionale Anbieter mit feinen Produkten:

Walliser Weine und Biere, Früchte-Gemüse, Raclette, Käsevariationen, Fleischwaren, Bratwurst, Brot- und Backwaren etc.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Am Sonntag, 1. Dezember:

Musik-Lotto in Visp

Gespielt wird ab 13.30 Uhr
im «La Poste» und im Bistro «Napoleon».

RAIFFEISEN

Lokal, nah,
kompetent.

Was uns ausmacht:
zämu starch.

Unser Beratungsteam
aus Visp.



Raiffeisenbank
Region Visp

Amtliche Mitteilungen der



Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch



Übergabe der Goldbecher an die Burgerschaft

Nach der Burgerratssitzung vom 29. Oktober empfing der Burgerrat die Eheleute Sandra und Daniel Schmidt, Mirjam und Heinz Studer sowie Christine und Gabriel Heldner in der Burgerstube im Rathaus Visp.

Burgerrätin Christine Heldner erklärte den Ursprung dieser Tradition. Im Mittelalter war das Trinken aus einem Goldbecher aus reinem Gold nur für Könige vorbehalten. Wenn im Mittelalter die Ritter nach einer Schlacht zurück ins Schloss zum König kamen,

um den Sieg zu feiern, hatte jeder Ritter seinen eigenen Silberbecher. Der Becher war jedoch Eigentum des Königs und nur weitervererbbar an Blutsverwandte.

Genauso macht es die Burgerschaft Visp, indem der stolze Visper Burger der Burgerschaft

einen Goldbecher schenkt und der Bürger bei einem Bürgertruch aus diesem Becher trinken kann. Der Becher bleibt im Besitz der Burgerschaft und wird später an die Erben bei einem Truch ausgehändigt und wieder zurückgenommen.

Die Burgerschaft dankt den Familien Schmidt, Studer und Heldner für die Goldbecher. Möge diese Tradition noch lange weitergeführt werden.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

– Margrit In-Albon am 11. Ok-

tober zu ihrem 80. Geburts-

– Francis Gattlen am 20. Oktober zu seinem 85. Geburtstag

– Marie Thérèse Wyer am 30. Oktober zu ihrem 80. Geburtstag

– Elsa Mazotti am 30. Oktober zu ihrem 75. Geburtstag

Burgerversammlung vom 11. November

Die Bürgerinnen und Bürger werden einberufen zur Burgerversammlung vom **Montag, 11. November 2024, 19 Uhr, im La Poste Visp**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Burgerversammlung vom 22. April 2024
4. Verwaltungsberichte der Ressorts
5. Heimfall Baurecht Nr. (3601) der Heinzmann Immobilien AG
6. Budget 2025 mit Genehmigung und Finanzplanung 2026–2029
7. Erleichterte Einbürgerung Marcel Kalbermatten
8. Burgerratswahlen Periode 2025–2028
9. Bürgerfächer
10. Informationen und Verschiedenes

Das Budget 2025 liegt 20 Tage vor der Burgerversammlung im Büro der Burgerschaft im Bürgerhaus in Visp auf und kann auf Voranmeldung dort eingesehen werden.

Burgerschaft Visp: Die Burgerverwaltung

Neuer Bürgermeister und Vize-Bürgermeister

In stiller Wahl wurden Samuel Wyer als Bürgermeister und Tobias Wirthner als Vize-Bürgermeister für die Legislaturperiode 2025 bis 2028 gewählt. Samuel Wyer ist seit vier Jahren im Amt als Burgerrat und folgt nun auf Sacha Hildbrand, welcher sich nicht mehr für eine weitere Periode zur Verfügung stellt.

Der Burgerrat der Burgerschaft Visp besteht aus fünf Burgerräten/-innen und setzt sich nun wie folgt zusammen:



**Samuel
Wyer**
Bürgermeister



**Tobias
Wirthner**
Vize-Bürgermeister



**Stefanie
Gentinetta**
Burgerrätin



**Christine
Heldner**
Burgerrätin



**Matteo
Kalbermatten**
Burgerrat



Pius Schmid AG, Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch



STM, Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61

Stiftung Kasipiti Ruth Kalbermatten

Benefizkonzert vom Sonntag, 17. November, 17 Uhr in der St. Martinskirche in Visp

Der Stiftungsrat freut sich, die breite Bevölkerung zum Benefizkonzert zugunsten der Stiftung Kasipiti einzuladen. Das Konzert ist gleichsam auch ein kleines Dankeschön an alle Freunde und Gönner für die grosse Unterstüt-

zung, auf welche die Stiftung seit Jahren auf vielfältige Art und Weise zählen darf.

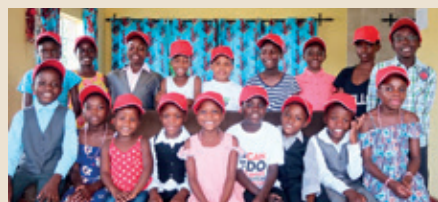
Zu Gast ist dieses Jahr die Crème de la Crème der Oberwalliser Volksmusikszene. Alles was Rang und Namen hat, wird dieses einmalige volkstümliche Konzert gestalten und Sie, liebe Freunde der Volksmusik, begeistern. Es wirken mit: der Jodlerklub Noger, Ausserberg, die be-

kannte Ländlerformation Heynen / Bumann / Kreuzer, der Jodlerklub Balfrin (Bild), Visp, eine Instrumentalformation mit vier charmannten Bläserinnen, das schweizweit bekannte Jodeltalent Célia Schwery aus Brig-Glis, das hervorragende Jodelquartett aus Ried-Brig unter der Leitung von Frau Lehner-Mutter, der Alhornvirtuose Florian Burgener, die Solojodlerin Manuela Lehner-



Mutter und last but not least unser Stiftungsratsmitglied Sarah Brunner an der Orgel und Elmar Kreuzer, ebenfalls Stiftungsratsmitglied, als Kontrabassist.

Die Stiftung Kasipiti wünscht Ihnen aufhellende, schöne musikalische Momente. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



"Frankenstein" als Ballett-Aufführung

Seit mehr als 200 Jahren und in unzähligen Variationen zieht die schaurige Geschichte des künstlichen Geschöpfes Frankenstein Menschen auf der ganzen Welt in ihren Bann. Am Donnerstag, 5. Dezember, 19.30 Uhr, einmal anders – als Ballett.

Oft schon ist Mary Shelleys Meisterwerk für Film und Bühne adaptiert worden, aber als Ballett bisher fast nie. Die Delattre Dance Company bringt nun ein furioses Spektakel auf die Bühne, um zerbrochene Menschlichkeit, Andersartigkeit und Einsamkeit. Themen, die heute aktueller denn je erscheinen.

Mit "Frankenstein" gelingt es Stéphen Delattre ein weiteres Mal, einer abgründigen Geschichte zauberhafte Zärtlichkeit abzugewinnen und diese in eine emotionsgeladene Körpersprache zu übersetzen. Ein Muss für alle, die einen



Bild: zvg

Abend lang in schillernde Gefühlswelten eintauchen wollen.

Auswechseln Erdgasleitung im Industriepark Visp

Innerhalb des Industrieparks des Lonzawerks Visp wird im Zeitraum vom 12. bis 14. November eine werkseigene Erdgasleitung ausgewechselt. In diesem Zusammenhang wird zuerst die bestehende Gasleitung ausgefahren und später die neue Leitung wieder in Betrieb genommen. Bei diesem Prozess ist es erforderlich,

das überschüssige Erdgas über eine kontrollierte Abfackelung zu beseitigen. Diese gezielte Verbrennung kann innerhalb des Werksareals, punktuell aber auch von ausserhalb des Standorts, während jeweils 3 bis 5 Stunden zu sichtbaren Flammen führen. Die Verantwortlichen der Lonza danken für das Verständnis.

Lauber IWISA Kundendienst

Auf Deine Gebäudetechnik musst Du Dich verlassen. Können – überall & jederzeit.

Heizung | Sanitär | Bad & Küche | Schwimmbad | Dachung

Gebäudetechnik, die verbindet.

Lauber IWISA

WOHNEN IM HEIDADORF VISPERTERMINEN 15 MIN AB VISP

ZU VERKAUFEN:
3.5 ZI- UND 4.5 ZI-WOHNUNG

www.wohnungen-visperterminen.ch

vispmediathek
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag: 10–18 Uhr
Dienstag: 10–18 Uhr
Mittwoch: 14–17 Uhr
Donnerstag: 10–18 Uhr
Freitag: 10–18 Uhr
Samstag: 9–11 Uhr

Weihnachtskarten basteln
Am Montag, 11. November, von 18.30 bis 21 Uhr, und am Mittwoch, 13. November, von 8.30 bis 11 Uhr, werden aus alten Büchern Weihnachtskarten gebastelt. Anmeldung erforderlich.

Geschichtenzeit

mit Märlianta Idi ist wieder am Mittwoch, 13. November, von 13.30 bis 14.15 Uhr. Kinder ab 4 Jahren sind willkommen.

Sagenrundgang

Kulturführer Peter Salzmann nimmt die Interessierten am Donnerstag, 21. November, von 18.30 bis 22 Uhr, mit auf eine sagenhafte Reise durch das alte Visp. Anschliessend gibt es in der Mediathek warme Suppe und Wein. Anmeldung erforderlich.

Lismu & Losu

findet am Mittwoch, 27. November, von 9 bis 11 Uhr, statt. Geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene. Dazu gibt es Auszüge aus Büchern oder Erlebnisberichte zu hören.

Ein Gespräch mit Elisabeth Joris

Die Visper Historikerin engagierte sich in der Frauenbewegung und hat die Schweizer Frauengeschichtsschreibung sehr geprägt. Am Donnerstag, 28. November, 19 Uhr, erzählt sie zusammen mit Denise Schmid aus ihrer Biografie. Anmeldung erforderlich.

BiMuki

Am Freitag, 29. November, von 9.30 bis 10.15 Uhr, wird – in Zusammenarbeit mit der Jugendmusik Vispe – ein Bilderbuch erzählt und musikalisch mit Kindern ab 3 Jahren gestaltet.

Kaufe

Ihren Landwirtschafts-, Wald-, Gewerbe- und Baulandboden

Kaufe

Ihre Wohnung oder Ihr Mehrfamilienhaus

Ruff André freut sich über Ihren Anruf
Tel. 079 219 26 27
info@artfuture.swiss

Senioren-Ecke

- Heute Freitag, 8. November, 12 Uhr, Rathausaal: **Mittagstisch**. Nächstes Treffen: 13. Dezember. Leitung: Stefanie Bregy.
- Heute Freitag, 8. November (jede Woche), 14 Uhr, Restaurant Bristol: **Jassen**. Leitung: Cécile Troger und Vreny Zenzünen.
- Montag, 11. und 25. November, 14 bis 15.30 Uhr, Singsaal Schulhaus Sand Süd: **Chor 60+ Visp und Umgebung**. Leitung: Egon Schmid.
- Jeden 2. Dienstag, 9 bis 12 Uhr, Probelokal MG Vispe: **Bläsergruppe 60+**. Die Freude am gemeinsamen Musizieren verbindet uns. Leitung: Albert Julien. Anmeldung: beim Sekretariat Pro Senectute Visp.
- Dienstag, 12. November, 9 bis 11.30 Uhr, Schulhaus Sand Süd: **Einführung in das elektronische Patientendossier (EPD)**. Das elektronische Patientendossier ist eine Sammlung persönlicher Dokumente mit Informationen rund um die Gesundheit. Über eine sichere Internetverbindung hat man immer und überall Zugriff auf seine medizinischen Unterlagen. Jeder kann selbst bestimmen, wer welche Dokumente wann einsehen darf. Der Kurs ist kostenlos und wird vom Kanton durchgeführt. Leitung: Stefanie Bregy. Anmeldung: umgehend beim Sekretariat Pro Senectute Visp.
- Freitag, 15. November, 14 bis ca. 16 Uhr, Raiffeisenbank Visp, Bahnhofstrasse 10: **E-Banking**. Fachpersonen zeigen auf, wie man sich per Internet unabhängig von Zeit und Raum über das Guthaben informieren und den Zahlungsverkehr bequem und sicher erledigen kann (Zahlungsaufträge erstellen, Zahlungen per Smartphone erledigen). Voraussetzung: Ein Konto bei der Raiffeisenbank sowie Internetgrundkenntnisse.
- Dienstag, 19. November, 14 bis 16 Uhr, Schulhaus Sand Süd: **Fahrplanabfrage und Billettkauf mit SBB Mobile** (kostenlos dank der Unterstützung der SBB). Mit der SBB Mobile-App das Smartphone zum praktischen Reisebegleiter machen. Mitbringen: Smartphone und E-Mail-Adresse mit entsprechenden Zugangsdaten, idealerweise bereits registriert (SwissPass-Login). Voraussetzung: Grundkenntnisse in der Bedienung des Geräts und die SBB Mobile-App ist installiert. Anmeldung: beim Sekretariat Pro Senectute Visp bis 12. November.
- Mittwoch, 20. November, 8.30 bis 9.30 Uhr (4 x), Ennet Brücke 9, Bewegungsraum: **Mini-Trampolin (Rebounding)**. Das Work-out auf dem Mini-Trampolin wirkt positiv auf die Gesundheit und das Immunsystem. Leitung: Franziska Heynen, Rebounding-Instruktorin, esa-Leiterin. Anmeldung: beim Sekretariat Pro Senectute Visp.
- Mittwoch, 20. November (jeweils mittwochs, ausser Schulfreien), 16.15 bis 17.15 Uhr (10 x): Turnhalle Müra: **Line Dance (Anfänger)**. Tanzen ist gut für die Seele, die Fitness, stabilisiert den Körper und fördert das Gleichgewicht und Musik öffnet die Herzen. Leitung und Auskunft: Marco Lagger. Anmeldung: beim Sekretariat Pro Senectute Visp.
- Donnerstag, 21. November, 13.30 bis 14.30 Uhr, online fernuni.ch/uni60plus: **Webinar: Psychische Widerstandskraft im Alter**. Referent: PD Dr. Myriam V. Thoma, Psychologisches Institut, Universität Zürich.
- Freitag, 24. Januar, 9 bis 11.30 Uhr: Vereinslokal Lalden, Kirchweg 5: **Erste Hilfe-Kurs**. Für einen Erste-Hilfe-Kurs ist man nie zu alt – jeder kann Leben retten! Und wenn ein älterer Mensch selbst in Not gerät, gilt es einige Besonderheiten zu berücksichtigen. Leitung: Christine Truffer. Anmeldung: bis 14. Januar beim Sekretariat Pro Senectute Visp.
- Jeweils am ersten Dienstag im Monat, 12 Uhr, reformierte Kirchenstube: **Mittagessen**. Anmeldungen bis am vorhergehenden Sonntag bei Tel. 027 946 35 40 oder Tel. 027 946 43 52.

Marco Rima im La Poste

Auf seiner Tour "Don't worry, be happy" macht Marco Rima am Samstag, 23. November, 20 Uhr, auch im La Poste Halt. Er gibt mit seinem neuen Comedy-Programm der Ratlosigkeit einen Rat, der Sinnlosigkeit einen Sinn und der Aussichtslosigkeit ein Zimmer mit Aussicht. Getreu dem Motto: Wenn du heute am Abgrund stehst, mach dir keine Sorgen, morgen bist du schon einen Schritt weiter. Die Show ist kein Workshop mit Anleitung zum Glücklich werden, aber sie hilft dem Wahnsinn des Alltags mit Humor zu begegnen.

MARIO
green-garden.ch

Gartenbau
Gartenpflege
Gartengestaltung

studer söhne Elektro AG

24-Std Elektro-Service 027 948 13 13
www.studer-soehne.ch

RAIFFEISEN

Lokal, nah,
kompetent.

Was uns ausmacht
zämu starch.

Unser Beratungsteam
aus den **Sonnigen Halden.**



Raiffeisenbank
Region Visp



"Regionale Wallis 2024"

Diese Ausstellung wird vom 24. November bis 15. Dezember in der Galerie zur Schützenlaube gezeigt. Sie umfasst eine Vielzahl von künstlerischem Schaffen von Kunstschaffenden aus dem gesamten Kanton. Die Arbeiten werden von einer Fachjury ausgewählt. Es werden Werke von folgenden

Künstlern ausgestellt: Denise Eyer-Oggier, Chantale Heimo, Sabina Kaeser, Bernd Kniel, Cedric Raccio, Jonas Wyssen und Vital Z'Brun. Die Vernissage findet am Sonntag, 24. November, 11 Uhr, statt. Die Ausstellung ist jeweils von Freitag bis Sonntag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Jugendkulturhaus Visp

Mittwoch, 13. November:

Xperience in Brig

In diesem Kurs lernst du deinen eigenen Event zu planen, organisieren und durchzuführen. Wir begleiten dich von der Ideenfindung bis zur Umsetzung.

Mittwoch, 27. November:

Filmpremiere

An diesem Abend erwartet dich ein Dokumentarfilm über die Jugendarbeit im Oberwallis. Spannende Einblicke, Interviews und eindrucksvolle Bilder – sei dabei. Anmeldung: <https://www.jastow.ch/anmeldung-zur-kinopremiere/>.

Öffnungszeiten Jugi

- Freitag, 8., 15., 22. und 29. November, jeweils von 18.30–22 Uhr
- Mittwoch, 13. und 20. November, von 14–17 Uhr

Tel. 079 328 62 68

visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

Kurse Erwachsenenbildung

Kurs

Hobby, kreative Kurse

Lerne deine Digitalkamera kennen
Loops wickeln mit einzigARTig
Weihnachtsdeko selbst gemacht

Persönlich, Familie, Genuss

Erkenne deine Stärken
Italienische Küche geniessen –
Kochen mit Mauro Badii
Die Giraffe und der Wolf –
Einfühlsames Kommunizieren
Mutter-/Omi-/Gotti-Tochter schminken

Start

Do. 14. November
Sa. 16. November
Di. 26. November

Sa. 23. November und Sa. 7. Dezember

Di. 26. November

Do. 5., 12. und 19. Dezember
Do. 5. Dezember



Zeit

18.00–21.00
14.00–16.00
18.00–21.00

14.00–17.00

19.00–22.00

18.00–20.00
18.00–20.30

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung / Auskunft: Natascha Domig, Tel. 079 310 68 86, erwachsenenbildung@visp.ch, Online: [visp.ch/Leben & Wohnen/Schule & Bildung/Erwachsenenbildung](http://visp.ch/Leben%20und%20Wohnen/Schule%20und%20Bildung/Erwachsenenbildung)

Elisabeth Fux Mattig stellt ihre Werke im La Poste aus

Auf Einladung des Kunstforums Oberwallis präsentiert die in Brig wohnhafte Künstlerin Elisabeth Fux Mattig bis am 21. Februar im Foyer des La Poste ihre Bilder unter dem Titel "Evolution in Farbe und Form".

Nach der künstlerischen Grundausbildung an der École cantonale des Beaux Arts du Valais in Sitten hat die in Visp geborene Malerin die Fachausbildung an der Hochschule für Gestaltung in Basel absolviert und das Diplom des Lehramtes für bildende Kunst erlangt. Elisabeth Fux Mattig ist eine Künstlerin, die aus sich heraus malt, ohne den kommerziellen Erfolg im Blick zu haben. Das zeigt sich auch in ihren riesigen Leinwänden aus dem Zyklus "Gaia", an denen sie seit 2022 arbeitet und die mit 2 x 10 m jeden Rahmen sprengen. Sie

bearbeitet die ungeschnittenen Leinwandrollen in ihrem Atelier, wobei sie das gesamte Werk aufgrund der Grösse nicht vollständig überblicken kann. Dies symbolisiert den fortlaufenden Prozess der Evolution und die unaufhörliche Schöpfungskraft der Natur. Die grossformatigen Werke verlangen nach speziellen Ausstellungsmöglichkeiten wie dem La Poste. Besucher dürfen aber auch in Skizzenbüchern blättern. Die Ausstellung ist jeweils von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr sowie während den Veranstaltungen im La Poste geöffnet. Am Mittwoch, 27. November, 17.30 Uhr, findet eine Führung mit der Künstlerin und der Kuratorin Helga Zumstein statt.

tungen im La Poste geöffnet. Am Mittwoch, 27. November, 17.30 Uhr, findet eine Führung mit der Künstlerin und der Kuratorin Helga Zumstein statt.



Das Unsichtbare sichtbar machen

ist das Thema der Ausstellung, die das Spital Wallis zusammen mit Sucht Wallis noch bis am 29. November in den Räumlichkeiten des Spitals Visp zeigt. Diese Veranstaltung, welche anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der Stiftung organisiert wird, rückt das sensible Thema der Sucht in den Mittelpunkt, indem sie versucht, Klischees zu überwinden und einen Dialog über diese oft tabuisierte Realität zu eröffnen.

Kurse Rotes Kreuz

- Mittwoch, 27. November, 13.30 Uhr: Informationsanlass für den Lehrgang Pflegehelfende SRK
- Donnerstag, 16. Januar: Beginn Lehrgang Pflegehelfende SRK

Informationen und Anmeldung: www.rotes-kreuz-wallis.ch.

ottostoffelag.ch

ostoffel
rund ums wasser.

Das ist genial!

WASSER BADEZIMMER WELLNESS BEDACHUNG

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG • Visp

027 946 22 74 • www.pfammatter.com

24/7 SERVICE

365 TAGE FÜR SIE IM EINSATZ!

Unsere Service-Hotline:
027 948 34 34

Heizung Lüftung Solar Klima Planung Sanierung

Gattlen
GEBÄUDETECHNIK

Ewald Gattlen AG
Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Wehreyer 45, 3930 Visp
Telefon: 027 946 41 00
info@gattlen.ch, www.gattlen.ch

vaz
visper allgemeine zeitung
Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:
Salzmänn PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmänn

Druck:
Valmedia AG, Pomonastrasse 12
3930 Visp

Insertionstarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 6. Dez.

An zentraler Lage in Baltschieder Büro- und Gewerberäume zu vermieten

50 m² bis 450 m²

Tel. 027 946 44 44

Testhörer gesucht
für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk (steuerbar über Ihr Smartphone)

Escher & Auditis Hörberatungen
• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54

Süüber von A-Z

THERMO STAR

Urban Abgottspon
Visp • 079 219 44 00

www.süüber.ch

RAIFFEISEN

Lokal, nah, kompetent.

Was uns ausmacht:
zämu starch.

Unser Beratungsteam aus Visperterminen.

Raiffeisenbank Region Visp